

AMTSBLATT DER GEMEINDE



BUCHHEIM

„donnerstags“

„donnerstags“ erscheint in Bärenthal, Böttingen, Buchheim, Fridingen a.d.D., Irndorf, Kolbingen, Mühlheim a.d.D. mit Stadtteil Stetten Renquishausen, Tuttlingen-Nendingen, Mahlstetten, Neuhausen o.E. mit den Ortsteilen Schwandorf und Worndorf
 Herausgeber: Bürgermeisteramt 88637 Buchheim. Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeisterin Claudette Kölzow oder dessen Vertretung im Amt.
 Für den Anzeigenteil/Druck: Primo-Verlag Anton Stähle GmbH & Co. KG, Messkircher Str. 45, 78333 Stockach, Tel. 0 77 71 / 93 17-11, Fax 0 77 71 / 93 17-40.
 E-Mail: anzeigen@primo-stockach.de, Homepage: www.primo-stockach.de

Zum Volkstrauertag

am Sonntag, 17. November 2019

Am Volkstrauertag gedenken wir der Opfer von Krieg und Gewaltherrschaft aller Völker und Nationen. Gerade heute, wo rechte Kräfte wie die AfD die dunklen Seiten der Deutschen Geschichte nur allzu gerne relativieren wollen, ist es wichtig sich zu erinnern!

Nur wer sich erinnert, kann aus der Vergangenheit lernen, um eine bessere Zukunft zu gestalten. Deshalb verdient es jede Geschichte erzählt zu werden und jedes Opfer verdient es, dass man sich seiner erinnert.

In diesem Jahr blicken wir besonders auf unser Nachbarland Polen. Am 01. September 1939 überfiel Deutschland Polen! Als Tag des Beginns des Zweiten Weltkriegs mag dieses Datum noch geläufig sein, Doch was in den Jahren der anschließenden Besatzung geschah, ist vielen in Deutschland kaum noch bewusst.

Das polnische Leid war unvorstellbar. Die Polen wurden in der Nazi-Rassenideologie als minderwertige Rasse betrachtet. Sie sollten als Sklavenvolk gehalten und ihr Land als Lebensraum für Deutsche genutzt werden. Gleich nach dem Überfall wurde begonnen tausende Angehörige der politischen Eliten systematisch umzubringen. Die Deutschen führten eine Schreckensherrschaft voller Willkür, Terror und Gewalt über das polnische Volk. Vertreibungen, Plünderungen, Massaker, Verschleppung von Zwangsarbeitern und hemmungslose materielle Ausbeutung waren allgegenwärtig.

Wir wollen alle Mitbürger/Innen herzlich zu einer gemeinsamen Gedenkfeier am Ehrenmal auf dem Friedhof einladen.

Am Sonntag, 17.11.2019 um 09.30Uhr treffen sich die an der Gedenkfeier beteiligten Vereine am Rathaus zum gemeinsamen Gang auf den Friedhof, wo im Anschluss die Gedenkfeier mit Kranzniederlegung stattfinden wird.



Haus- und Straßensammlung Kriegsgräberfürsorge

Für die deutschen Kriegsgräberstätten im Ausland bittet der Volksbund Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. um Ihre Spende.

Vom 01.11. bis zum 17.11.2019 findet in Baden-Württemberg die Haus- und Straßensammlung zugunsten des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e. V. statt. Die Freiwillige Feuerwehr Buchheim hat bereits mit der Sammlung begonnen und wird in den nächsten Tagen diese noch weiter ausführen. Wir bitten um Beachtung und Ihr Verständnis.

Ihr Rathaus-Team

Öffnungszeiten Rathaus:

Mo - Mi	08.30 - 11.30 Uhr
Di	14.00 - 16.00 Uhr
Do	15.00 - 18.00 Uhr
Fr	08.30 - 11.30 Uhr

Redaktion „donnerstags“ - wir sind erreichbar unter:

Tel: 07777/311 Fax: 07777/1681
 email: info@gemeindebuchheim.de

Wir suchen eine Wohnung / ein Haus zur Miete!

Für eine 4-köpfige Familie sucht die Gemeinde Buchheim im Rahmen der Anschlussunterbringung eine entsprechende Unterkunft. Die Familie wurde der Gemeinde Buchheim im Rahmen der Anschlussunterbringung zugeteilt und wir benötigen ab Februar 2020 eine Wohnung für die Familie. Die Miete für die Unterkunft wird vom Jobcenter übernommen.

Weitere Informationen erhalten Sie gerne über das Rathaus. Wir bitten Sie **dringend** um Ihre Unterstützung!
 Ihre Gemeindeverwaltung



Die wichtigsten Telefonnummern auf einen Blick Bereitschaftsdienste

Wichtige Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst:

Landkreis Tuttlingen

Rettungsdienst:	112
Allgemeiner Notfalldienst:	116117
Kinderärztlicher Notfalldienst:	0180 6074611
Augenärztlicher Notfalldienst:	0180 6077212
HNO Notfalldienst:	0180 6077211

Tuttlingen	Klinikum Landkreis Tuttlingen - Gesundheitszentrum Tuttlingen, Zeppelinstraße 21, 78532 Tuttlingen	Mo - Fr 18-22 Uhr Sa, So und an FT 8-22 Uhr
------------	--	--

Villingen-Schwenningen HNO	Schwarzwald-Baar-Klinikum Klinikstr. 11, 78052 Villingen-Schwenningen	Sa, So und an FT 9-21 Uhr
----------------------------	---	---------------------------

Ärzte:

an den Wochenenden und Feiertagen

Notfallpraxis Tuttlingen 01805/19292370

an den Wochenenden und Feiertagen

Notfallpraxis Sigmaringen 0180/1929260

Apotheken-Notdienst:

16.11.2019

Rathaus-Apotheke Tuttlingen,
Rathausstraße 2, 78532 Tuttlingen
07461/94680

17.11.2019

Wurmlinger Apotheke,
Untere Hauptstraße 38, 78573 Wurmlingen
07461/6453

Tagesaktuelle Notdienst-Informationen erhalten Sie auf den Seiten der Landesapothekerkammer Baden-Württemberg:
<http://lak-bw.notdienst-portal.de/>
Oder kostenfrei aus dem Festnetz: (0800) 0022833.

Notfalldienste:

Ärztlicher Notfalldienst

Tel. 01805/19292-370

Rettungsdienst 19222

Zusatz zu wichtigen Rufnummern für den ärztlichen Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten:

Kostenfreie Rufnummer 116117

Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr:

docdirekt - Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **0711 - 96589700** oder **docdirekt.de**

Zahnärztlicher Notfalldienst

0180322255520

Tierarzt

Dr. Kettenacker, Tel: 07575/92040

Dr. Kullen, Tel: 07575/9276993

oder 01727401632

Zentrale Hals-Nasen-Ohren-Notfallpraxis

am Schwarzwald-Baar-Klinikum Villingen-Schwenningen (1. OG. Hauptgebäude):
Samstag, Sonntag, Feiertag von 10 bis 20 Uhr
(ohne Voranmeldung) (Tel.: 01805-19292410)

Kath. Sozialstation - Altenhilfe-

Zweigstelle Fridingen Ambulante Kranken- und Altenpflege Einsatzleitung

Frau Christiane Graf

Tel. 07463/7980

Familienpflege und Dorfhilfe

Vermittlung/Einsatzleitung

Tel. 07461/9354-13

Tel. 07775/938934

Frauenhaus Tuttlingen

07461/2066

Ambulante Beratungsstelle des Frauenhauses

Tuttlingen 07461/161666

Nachbarschaftshilfe von Haus zu Haus

Monika Kohler Tel.07777/1732

Weitere Informationen erhalten Sie unter:
www.hilfe-von-haus-zu-haus.de

Caritas-Diakonie-Centrum

Bergstr.14, 78532 Tuttlingen

Tel. 07461 969717-0

Fax. 07461 969717-29

Unsere Öffnungszeiten:

Mo, Di, Do, Fr 09.00-12.00 Uhr

Mo, Di 14.00-17.00 Uhr

Do 14.00-18.00 Uhr

Phönix gemeinsam gegen sexuellen Missbrauch e.V.

Phoenix e.V. Tuttlingen

Wilhelmstr. 4, 78532 Tuttlingen

Tel: 07461/770550

homepage: phoenix-tuttlingen.de

email: anlaufstelle@phoenix-tuttlingen.de

sowohl phoenix-tuttlingen@gmx.de

Telefonische Sprechzeiten:

Mo. 10.00h - 12.00h

Di. 17.00h - 19.00h

Do. 15.00h - 17.00h

persönliche Gespräche nach telefonischer Vereinbarung

Fachstelle Sucht Tuttlingen: 1+

Bahnhofstraße 39, 78532 Tuttlingen

Telefon: 07461/966480

Offene Sprechstunde:

Mittwoch 14.00 – 18.00 Uhr

E-mail: fs-tuttlingen@bw-lv.de

Pfarrämter

Kath. Pfarramt St. Silvester/Seelsorgeeinheit Egg
Schulstrasse 4

78576 Emmingen-Liptingen

Tel. 07465/703 Fax 07465/2407

Öffnungszeiten:

Montag 16.00-18.00 Uhr;

Mittwoch 09.00-11.00 Uhr;

Donnerstag 11.00-12.00 Uhr

Internet:www.seegg.de

E-Mail: pfarramt@seegg.de

Pfarrer Ewald Billharz –

ewald.billharz@seegg.de

Gemeindereferentin: Marlies Kießling,

marlies.kiessling@seegg.de

Büro Liptingen: 07465/9273720

Evang.Pfarramt

Pfarrer Matthias Lasi

Tel.07463/382

Telefax 07463/990558

E-Mail:

Pfarramt.Muehlheim-Donau.elk-wue.de

KöBücherei St. Stephanus



Mittwoch

16.15 - 18.00 Uhr

Abfallkalender:

Restmüll	06.12.2019
Biomüll	15.11.2019
Papier	22.11.2019
Wert-Tonne	19.11.2019
Windel-Tonne	22.11.2019



Alle Termine finden Sie auch im Internet unter: <http://www.abfall-tuttlingen.de>

**Amtliche
Mitteilungen****Satzung zur Änderung der
Satzung über die Erhebung
der Hundesteuer in Buchheim
(Hundesteuersatzung)**

vom 18.11.1996

(3. Änderungssatzung vom 04.11.2019)

Der Gemeinderat der Gemeinde Buchheim hat aufgrund von § 4 Gemeindeordnung Baden-Württemberg sowie §§ 2, 5a, 6 und 8 Kommunalabgabengesetz Baden-Württemberg in der derzeit jeweils gültigen Fassung am 04.11.2019 folgende Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung der Hundesteuer beschlossen:

§ 5 erhält folgende Fassung:**§ 5 Steuersatz**

- Die Steuer beträgt im Kalenderjahr für jeden Hund 90 €. Für das Halten eines Kampfhundes gem. Abs. 4 beträgt der Steuersatz abweichend von Satz 1, 900 €. Beginnt oder endet die Steuerpflicht im Laufe des Kalenderjahres, beträgt die Steuer den der Dauer der Steuerpflicht entsprechenden Bruchteil der Jahressteuer.
- Hält ein Hundehalter im Gemeindegebiet mehrere Hunde, so erhöht sich der nach Abs. 1 geltende Steuersatz für jeden zweiten und jeden weiteren Hund auf 180 €.
- Die Zwingersteuer für Zwinger im Sinne von § 7 Abs. 1 beträgt das 3-fache des Steuersatzes nach § 1 Abs. 1 Satz 1. Werden in dem Zwinger mehr als 5 Hunde gehalten, so erhöht sich die Steuer für jeweils bis zu 5 weiteren Hunden um die Zwingersteuer nach Satz 1.
- Die Definition der Kampfhunde und der gefährlichen Hunde richtet sich nach §§ 1 und 2 der Polizeiverordnung des Innenministeriums und des Ministeriums für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz über das Halten gefährlicher Hunde.

§ 6 erhält folgende Fassung:**§ 6 Steuerbefreiungen**

- Steuerbefreiung ist auf Antrag zu gewähren für das Halten von
 - Hunden, die ausschließlich dem Schutz und der Hilfe blinder, tauber oder sonst hilfsbedürftiger Personen dienen. Sonst hilfsbedürftig nach Satz 1 Sind Personen, die einen Schwerbehindertenausweis mit den Merkzeichen B, BL, aG oder

- H besitzen.
- Hunden, die die Prüfung für Rettungshunde oder die Wiederholungsprüfung mit Erfolg abgelegt haben und für den Schutz der Zivilbevölkerung zur Verfügung stehen.
- Hunden die zur Bewachung von Gebäuden gehalten werden, die vom nächsten bewohnten Gebäude mehr als 200 m entfernt liegen.
- Hunden die von Inhabern eines Jagdscheins als Nachsuche-Hunde im Sinne von § 38 Abs. 3 Jagd- und Wildtiermanagementgesetz eingesetzt werden, sofern die Brauchbarkeit durch eine Brauchbarkeitsprüfung entsprechend der Brauchbarkeitsprüfungsordnung des Landesjagdverbandes Baden-Württemberg (oder gleichwertig) nachgewiesen wird und der Hundehalter die Jagd ausübt.

- Anträge auf Steuerbefreiung sind bis zum Ablauf eines Monats nach Bekanntgabe des Steuerbescheids zu stellen.

§ 8 erhält folgende Fassung:**§ 8 Allgemeine Bestimmungen über Steuerergünstigungen**

- Für die Gewährung einer Steuerbefreiung oder Steuerermäßigung (Steuerergünstigung) sind die Verhältnisse bei Beginn des Kalenderjahres, in den Fällen des § 3 Abs. 1 diejenigen bei Beginn der Steuerpflicht maßgebend.
- Die Steuerergünstigung ist zu versagen, wenn
 - Die Hunde, für die eine Steuerergünstigung in Anspruch genommen wird, für den angegebenen Verwendungszweck nicht geeignet sind.
 - In den Fällen des § 7 keine ordnungsmäßigen Bücher über den Bestand, den Erwerb und die Veräußerung der Hunde geführt werden oder wenn solche Bücher der Gemeinde nicht bis zum 31. März des jeweiligen Kalenderjahres vorgelegt werden. Wird der Zwinger erstmals nach dem Beginn des Kalenderjahres betrieben, so sind die Bücher bei Antragstellung der jeweiligen Ermäßigung vorzulegen.
 - In den Fällen des § 6 Nr. 2 und 4 die geforderte Prüfung nicht innerhalb von zwölf Monaten von dem in Absatz 1 bezeichneten Zeitpunkt von den Hunden mit Erfolg abgelegt wurde.

Inkrafttreten:

Diese Satzung tritt am 01. Januar 2020 in Kraft.

Hinweis nach § 4**abs. 4 Gemeindeordnung**

Eine etwaige Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg (GemO) oder aufgrund der Gemeindeordnung beim Zustandekommen dieser Satzung wird nach § 4 Abs. 4 Gemeindeordnung unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung dieser Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden ist. Der Sachverhalt, der die Verlet-

zung begründen soll, ist zu bezeichnen. Dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder Bekanntmachung dieser Satzung verletzt worden sind. Abweichend hiervon kann die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften schriftlich auch nach Ablauf der Jahresfrist von jedermann geltend gemacht werden, wenn der Bürgermeister dem Satzungsbeschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzwidrigkeit widersprochen hat, oder wenn vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde der Satzungsbeschluss beanstandet hat, oder ein anderer die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften innerhalb eines Jahres geltend gemacht hat.

Buchheim, 04.11.2019

Claudette Kölzow,
Bürgermeisterin

**Einladung zur Gemeinderatssitzung am Montag,
18.11.2019**

Am Montag, 18.11.2019 findet um 19.30 Uhr im Sitzungssaal des Rathauses eine öffentliche Gemeinderatssitzung statt.

Tagesordnung:

- 76/2019** Bürgerhaus / Kinderkrippe: Vergabe der Malerarbeiten
- 77/2019** Bebauungsplan „Gewerbegebiet Brandstatt I – III“
- Beratung und Beschluss über die während der frühzeitigen Beteiligung eingegangenen Stellungnahmen und Anregungen
 - Erläuterung und Beschluss der Planungsrechtlichen Festsetzungen und örtlichen Bauvorschriften
 - Billigungs- und Auslegungsbeschluss
- 78/2019** Abschluss einer öffentlich-rechtlichen Vereinbarung zur Übernahme der Betreuung des Kläranlagenbetriebes der Gemeinde Buchheim durch die Stadt Meßkirch
- 79/2019** Neuausfertigung des Vertrags für die Förderung und den Betrieb des katholischen Kindergartens St. Josef – Genehmigung Vertragsentwurf
- 80/2019** Bekanntgabe von Beschlüssen aus nichtöffentlicher Sitzung
- 81/2019** Bürgerfragestunde
- 82/2019** Verschiedenes, Wünsche und Anträge

Im Anschluss findet eine nichtöffentliche Sitzung statt.

Zur Teilnahme an der öffentlichen Gemeinderatssitzung ist die Bevölkerung herzlich eingeladen.

Claudette Kölzow
Bürgermeisterin

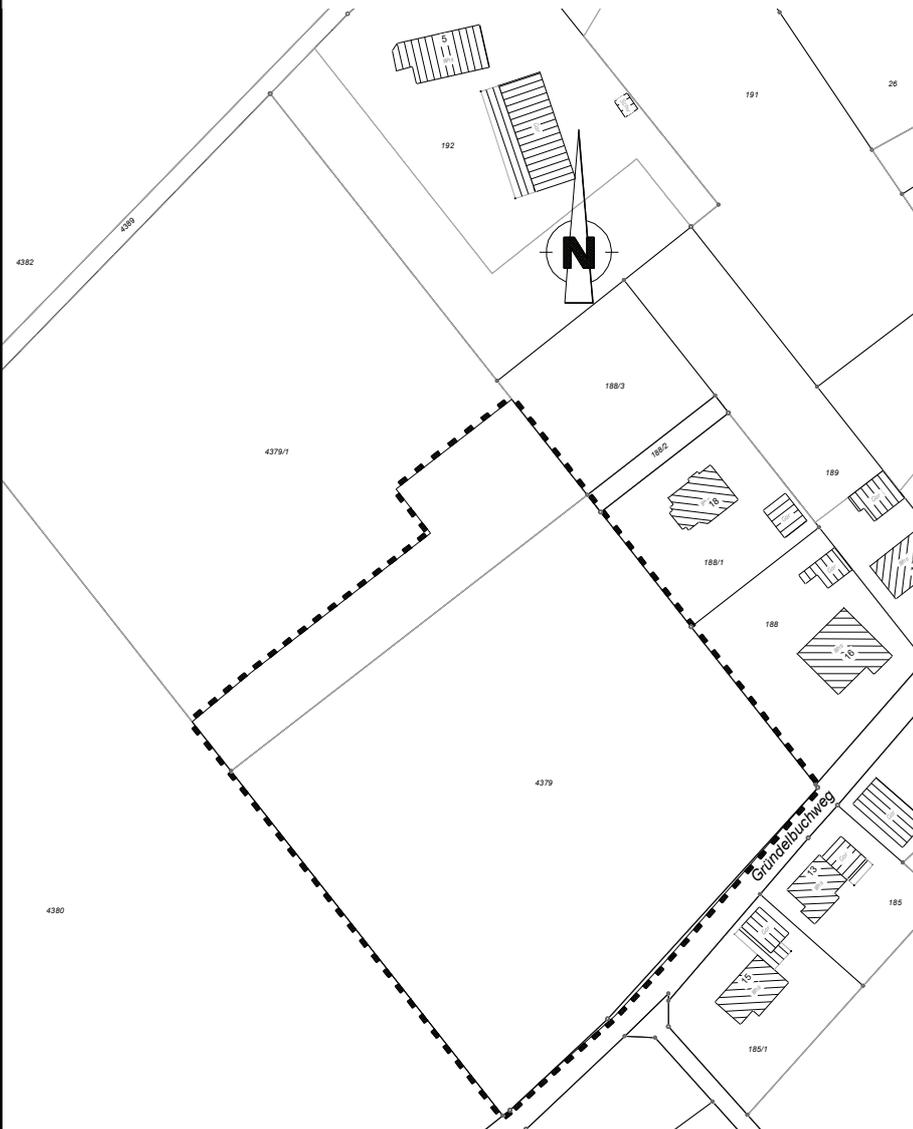
Öffentliche Bekanntmachung

Aufstellungsbeschluss des Bebauungsplanes „Höllentart, 1. BA“ im beschleunigten Verfahren nach § 13b BauGB

Der Gemeinderat der Gemeinde Buchheim hat am 04.11.2019 in öffentlicher Sitzung beschlossen, das Flurstück 4379, nordwestlich des Gründelbuchweges zu überplanen. Hierfür wird der Bebauungsplan „Höllentart“ neu aufgestellt. Der Bebauungsplan schließt an die Bebauung im Norden (Flst. 188, 188/1) und im Osten (Gründelbuchweg, Flst. 185, 185/1) an und setzt die bestehende Wohnbebauung nach Südwesten fort. Der vorhandene Siedlungsbereich wird in den Außenbereich abrundend erweitert.

Die Bebauungsplanaufstellung erfolgt auf Grund von § 2 Abs. 1 i.V.m. § 13b BauGB im beschleunigten Verfahren.

Der Planbereich ist in nachfolgend abgedruckten Planausschnitt zeichnerisch dargestellt. Er umfasst das Flst. 4379 und einen kleinen Teil des Flst. 4379/1.



Ziel und Zweck der Planung:

Der Geltungsbereich des geplanten Bebauungsplanes „Höllentart, 1. BA“ umfasst insgesamt ca. 11.800 m² und liegt an der süd-westlichen Grenze des bebauten Bereichs der Gemeinde Buchheim.

Der Geltungsbereich rundet die Bebauung in den Außenbereich ab. Die Voraussetzungen für ein Verfahren nach § 13b BauGB wurden im Vorfeld mit dem Landratsamt Tuttlingen abgestimmt und sind mit einer maximal zulässigen Grundfläche im Sinne des § 19 Abs. 2 BauNVO von 10.000 m² eingehalten.

Mit der Aufstellung des Bebauungsplanes sollen die planungsrechtlichen Voraussetzungen zur Deckung des Bedarfs an Bauplätzen für junge Familien geschaffen werden. Das Gebiet dient der Stärkung des Wohnstandortes Buchheim.

Der Bebauungsplan wird im beschleunigten Verfahren nach § 13b BauGB und ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB aufgestellt.

Buchheim, 12.11.2019
gez. Claudette Kölzow
Bürgermeisterin



Vereine und Organisationen

Pfarrgemeinde Buchheim:

Am Mittwoch 11.12.2019 findet der alljährliche Seniorennachmittag statt.

Am Sonntag 15.12.2019 laden die musikalischen Vereine zum Adventskonzert in unserer Pfarrkirche herzlich ein.

Wir bitten um Terminvormerkung.

Pfarrgemeinderat Buchheim



KLJB Buchheim

Der Nikolausabend steht kurz bevor

„Draußen vom Walde...“ heißt es bald wieder – die Landjugend bietet Ihnen an, am Abend des **5. Dezembers** Nikolaus & Knecht Ruprecht zu spielen.

Bitte melden Sie sich hierfür bis **spätestens Samstag, den 02. Dezember 2019** bei Jana Braun (Tel.: **07777/1089, von Mo-Fr ab 18:30 Uhr**), um eine geeignete Uhrzeit zu vereinbaren.

Die KLJB Buchheim

Frauengemeinschaft Buchheim

Adventsfeier 2019

Am Donnerstag, den 12.12.2019 möchten wir Euch zu unserer diesjährigen Adventsfeier recht herzlich einladen.

Auch dieses Jahr stimmt uns Frau Kissling mit einem schönen Thema auf die Vorweihnachtszeit ein.

Beginn ist um 19.00 Uhr im Gasthaus „Zum Freien Stein“ in Buchheim.

Dieses Jahr wird wieder gewichtelt.

Wer Wichteln möchte, bringt ein Wichtelgeschenk im Wert von ca. 5 Euro bis 10 Euro mit.

Wir freuen uns auf einen schönen Abend mit Euch.

Eure Vorstandschaft



DRK Buchheim

Wir treffen uns am Sonntag den 17.11.2019 um 9.30 Uhr am Rathaus in Einsatzkleidung. Wir werden gemeinsam mit den anderen Vereinen zum Friedhof gehen .

Petra

!!!Rentnertreff!!!

Unser nächstes Treffen mit Kaffee und Kuchen findet am Mittwoch, den 20. November 2019 um 14.00 Uhr im Gasthaus Hirschen statt.
Eine Überraschung wartet auf Euch.
Über zahlreiche Gäste (auch Jüngere) freuen wir uns.

Gez. Annegret Schmid

**Spielgemeinschaft SC BAT und SV K/L****SG News:****Vorschau:**

Sonntag, den 17.11.2019

Buchheim, 14:30 Uhr

SG B.A.T./K.L.I : Hattinger SV

Rückblick:

FC Schwandorf-Wornd.-Neuh. II : **SG B.A.T./K.L.II** 0:3

Bereits zu Beginn des Kellerduells zeigte die Mannschaft von Steffen Möll, dass sie hier im letzten Spiel vor der Winterpause noch einmal 3 Punkte mitnehmen wollen. Diesen Siegeswillen spürte man, denn die Hausherren waren ähnlich stark wie unsere Mannschaft. Jedoch hatten sie nicht annähernd so viele Chancen und gute Aktionen. Der Angriff der SG konnte sich ein um das andere Mal vor das Tor spielen und oft fehlte auch nur ein Quäntchen Glück. Auch mit mehreren Fernschüsse wurde es versucht. Erst in der 39. Spielminute schaffte es Julian Reichle den Ball hinter die Linie zu bringen.

Nach Wiederanpfiff blieben die Gäste konzentriert und ließen kaum Chancen zu. Ein um das andere Mal kam man vor das gegnerische Tor doch vorerst ohne Erfolg. Direkt nach der Einwechslung des verletzten Simon Steigerwalds, holte dieser einen Elfmeter raus, den Julian Maier eiskalt verwandelte. In der 81. Minute verwandelte Steigerwald einen direkten Freistoß von der Außenlinie. Die 2. Mannschaft überwintert nun auf dem 9. Tabellenplatz mit 9 Punkten.

SV Orsingen-Nenzngen : **SG B.A.T./K.L.I** 5:0
Noch zu Beginn des Spieles war das Duell in etwa auf Augenhöhe. Als man jedoch in der 17. Minute den ersten Gegentreffer hinnehmen musste, knickte unsere Mannschaft etwas ein. Allerdings konnte man dann bis zur Halbzeit gut dagegenhalten jedoch kam leider nichts Zählbares dabei heraus.

Im zweiten Durchgang konnten die Gastgeber mit einem frühen Treffer in der 53. Spielminute die Führung weiter ausbauen. Immer noch geschockt von diesem Gegentor dauerte es nur 3 Minuten bis Keeper Marcel Kohler erneut hinter sich greifen musste. Als dann die Hausherren in der 64. Und in der 69. Spielminute 2 weitere Tore schossen,

stand das Endergebnis von 5:0 fest.
Nächste Woche geht es gegen den Tabellen-nachbarn aus Hattingen, welche mit 3 Punkten hinter unserer Mannschaft liegen.

SC B.A.T.-Jugend:**Vorschau:**

Samstag, den 16.11.2019

Gottmadingen, ab 11:30 Uhr

Hallenturnier **E-Junioren**

Zizenhausen, 13:00 Uhr

SG Zizenhausen/Hi./Ho. : **C-Junioren I**

Überlingen, 13:15 Uhr

FC Überlingen : **A-Junioren**

Eigeltingen, 14:00 Uhr

SG Aach-Eigeltingen : **D-Junioren II**

Buchheim, 16:00 Uhr

B-Junioren : SV Bermatingen

**Rückblick:**

E-Junioren : SG Espasingen 26:0

SG Allensbach : **C-Junioren** 3:1

TuS Immenstaad : **D-Junioren I** 3:2

D-Junioren II : JFV Singen IV 0:5

SG Kluftern : **B-Junioren** 2:1

Schilpenzunft Buchheim

Am Montag 11.11. wars soweit, für d'Fasnet sind jetzt alle bereit.

Au **wir** sind scho kräftig in Aktion, wir - des isch die Schilpa-Blätteredaktion. Bilder aus den frühen Fasnetsjahren - wer die ersten Narreneltern waren. Natürlich wieder allerhand Kurioses, Witze, Luschtiges und Famoses. Alles kommt wieder ins Narre'blättle rein, a b'sondere Ehr, do drin verewigt zu sein. Drum nämmets mit Humor und helfet alle mit, das des Narre'blättle zum 50schten wird d' Hit

Schilpa - Gras

schilpa-blaettedaktion@t-online.de

oder d'Briefkasten am Backhaus

Bilder können auch direkt bei Alex Halmer abgegeben werden

**Aus dem Kindergarten****Kindergarten St. Josef****Sankt Martin 2019**

Die diesjährige Sankt Martinsfeier in Buchheim fand am Montag den 11.11.2019 statt. Zu Beginn wurde in der Kirche eine Andacht zu Ehren von Sankt Martin abgehalten. Die Gemeindefereferentin Frau Kießling erinnerte an die Taten des Heiligen sensibilisierte

die Kinder und Erwachsene darauf, dass jeder Teilern kann wie er. Dazu lud Sie den Tafelladen in Emmingen ein um von seiner Arbeit zu erzählen. Die Kinder wurden im Vorfeld gebeten etwas mitzubringen, um es dem Laden zu spenden. Nachdem der Tafelladen seine Arbeit durch ein Rollenspiel näher gebracht hatte, wurden die Spenden eingesammelt. So konnte der Tafelladen 5 Körbe voll Lebensmittel, Duschgel, Zahnpasta etc.... mitnehmen, um dies für einen kleinen Obolus an Bedürftige Menschen zu verkaufen.

Der Kindergarten und die Grundschule führten den Gemeindegliedern einige Sankt Martinslieder vor, um zu zeigen wie sehr Sankt Martin uns auch in unserer heutigen Zeit noch berührt.

Nach der Andacht wartete schon Sankt Martin vor dem Kircheneingang. Gemeinsam mit der Gemeinde zog er durch die Straßen von Buchheim. An 3 Haltestationen wurden Laternen- und Martinslieder gesungen. Eine Abordnung des Musikvereins verlieh den Liedern einen sehr feierlichen Rahmen. Beim Feuerwehrhaus war endlich der große Moment gekommen. Die Kinder und Erwachsenen hielten inne, um der Mantelteilung zu folgen. Während des Liedes Sankt Martin ritt durch Schnee und Wind, wurde der Text im Hof des Feuerwehrhaus, den Menschen vorgespielt.

Danach zogen die Laternenkinder und Erwachsenen in Richtung der Grundschule. Hier gab es einen gemütlichen Ausklang bei Punsch, Glühwein, Saitenwürstchen und Martinsbrezeln. Die Kindergarten- und Schulkinder bekamen einen Punsch und eine Martinsbrezel geschenkt. Herzlichen Dank an die Gemeinde Buchheim, die die kosten der Martinsbrezeln für die Kinder übernimmt.

Bedanken wollen wir uns auch bei allen Helfern die zum Gelingen dieser schönen, alljährlichen Zeremonie beigetragen haben.

1. Dem Elternbeirat des Kindergartens für das organisieren und durchführen der Bewirtung.
2. Jochen Braun für das Installieren der Stromzufuhr für die Bewirtung.
3. Der Feuerwehr Buchheim für die Gewährleistung der Sicherheit während und nach des Umzuges.
4. Den Musikern des Musikvereins Buchheim für die feierliche Umrahmung der Stationen und des Martinsspiels.
5. Anja Noske, Johanna Boos und Timo Vögtle für die Gestaltung des Martinsspiels und des Laternenumzuges mit einen „echten“ Sankt Martin auf dem Pferd.
6. Allen Helfern die hier nicht namentlich erwähnt wurden und Ihren Teil zum Gelingen beigetragen haben.

Nur durch die gemeinsame Hilfe aller, kann das Sankt Martinsfest jedes Jahr in diesem Rahmen gefeiert werden. Die Tatsache dass dies so reibungslos und unkompliziert gelingt, zeigt uns dass dieser Heilige uns auch heute noch wichtig ist. Auch die Bereitschaft an diesem Tag mitzuhelfen, ist ein Ausdruck von „Hilfsbereitschaft“ und „teilen“, für die Allgemeinheit und die Kinder.
Vielen Dank



**Aus den
Schulen**

Realschule Mühlheim

Workshop „Erwachsen werden“ an der Realschule

Wie auch in den vergangenen Jahren fand für die Schülerinnen und Schüler der 6. Klasse im Rahmen des BNT – Unterrichts ein Workshop zum Thema „Erwachsen werden“ statt.

Das Projekt „Persönlichkeitsentwicklung für Jungen und Mädchen“ erhielt eine großzügige finanzielle Unterstützung des Fördervereins der Realschule und der Firma Aesculap. Dadurch war es möglich, diese kostenintensive Veranstaltung für unsere Schülerinnen und Schüler durchzuführen.

Inhalt des Projektes war die Bedeutung der Pubertät und der damit einhergehenden Veränderungen für die persönliche und körperliche Entwicklung der Kinder.

An drei Vormittagen im Oktober kamen externe Referenten, die in klassen- und geschlechtergetrennten Gruppen mit anschaulichen Materialien, Mitmachaktionen und Spielen ein Lernen mit allen Sinnen ermöglicht haben.

Im Vordergrund dieses Workshops stand unter anderem, sich und seinen Körper kennenzulernen, sodass die Kinder ein gesundes Selbstbild und Lebensgefühl entwickeln können.

Auch dieses Jahr zeigten Schülerinnen und Schüler großes Interesse und gaben durchweg positive Rückmeldungen.

Judith Wehrle, Bianca Heinzelmann
Lehrerinnen der RS Mühlheim

Ausstellung zum Volkstrauertag 2019 – im Bürgerhaus Stetten

„Im Lager wurde ich zum Europäer...“

Der spanische Philosoph George Santayana sagte einmal:

„Wer sich seiner Vergangenheit nicht erinnert, ist verurteilt, sie zu wiederholen.“

Dieser Auftrag zur Erinnerung an die Gräueltaten des Nationalsozialismus ist im Bildungsplan der allgemein bildenden Schulen Baden-Württembergs verankert. Ein großes Kapitel im Geschichtsunterricht der Klassen 9 und 10 nehmen entsprechend die Zeiten der Weimarer Republik und des Nationalsozialismus ein.

Der Realschule Mühlheim ist es gelungen, in der Zeit um den Volkstrauertag eine beeindruckende Fotoausstellung zur Verfügung zu haben. Im Mittelpunkt derselben steht das KZ Natzweiler/Struthof nahe Straßburg mit seinen Außenlagern, die auch in den Kreisen Tuttlingen und Balingen angesiedelt waren, so in Spaichingen, Schörzingen, Schömberg, Frommern, Bisingen, Dautmergen und Dormettingen.

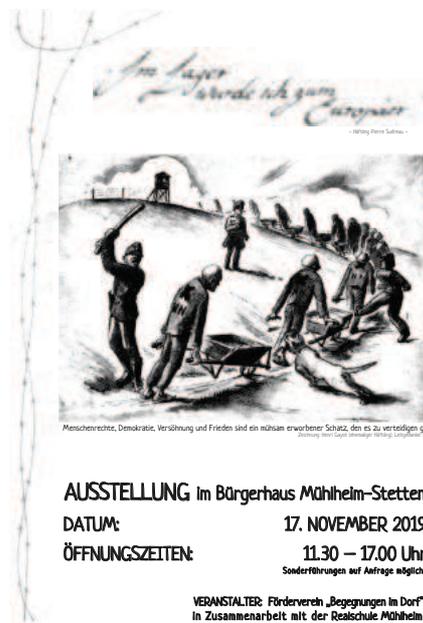
Diese wird sowohl für die Öffentlichkeit als auch für den schulischen Unterricht zugänglich sein.

Ein großer Dank gilt jetzt schon Frau Brigitta Marquart-Schad, der Vorsitzenden der Initiative Eckerwald. Sie wird die Ausstellung inhaltlich vorstellen.

Zusammen mit dem Förderverein Stetten -

Begegnungen im Dorf wollen wir dazu beitragen, dass die Erinnerung nicht endet und sowohl SchülerInnen als auch jedermann mit dem Besuch der Ausstellung dabei unterstützt werden.

Zur Ausstellungseröffnung am Samstag, den 16.11.2019 um 17.00 Uhr im Bürgerhaus Stetten laden wir recht herzlich ein.



AUSSTELLUNG im Bürgerhaus Mühlheim-Stetten

DATUM: 17. NOVEMBER 2019

ÖFFNUNGSZEITEN: 11.30 – 17.00 Uhr

Sonderführungen auf Anfrage möglich

VERANSTALTER: Förderverein „Begegnungen im Dorf“
in Zusammenarbeit mit der Realschule Mühlheim



Interessantes und Wissenswertes

Generationswechsel im MVZ Spaichingen

Dr. Martin Ruf ist seit dem 1. November als Orthopäde und Unfallchirurg im Medizinischen Versorgungszentrum Spaichingen tätig.

Seit drei Jahren ist Dr. Martin Ruf bereits im Klinikum Landkreis Tuttlingen beschäftigt und führt seine Tätigkeit nun im Medizinischen Versorgungszentrum (MVZ) Spaichingen weiter.

„Mit Herrn Dr. Ruf konnten wir einen sehr qualifizierten Orthopäden und Unfallchirurgen für unser MVZ gewinnen. Er wird die bisherige ambulante chirurgisch-orthopädische Versorgung und besonders die ambulante Versorgung von Arbeitsunfällen im MVZ Spaichingen mit hoher Qualität und einer sehr patientenorientierten Medizin aufrechterhalten“, so der Geschäftsführer des Klinikums Landkreis Tuttlingen, Sascha Sartor.

Seine berufliche Laufbahn führte den nun 40-jährigen Dr. Martin Ruf über die Schweiz, Freudenstadt und die Berufsgenossenschaftliche Unfallklinik Tübingen in die Klinik für Unfallchirurgie und Orthopädie nach Tuttlingen. Als Notarzt stand er bereits sowohl dem Notarztstandort Spaichingen als auch Tuttlingen zur Verfügung und wird auch im MVZ weitere Arbeitsunfälle versorgen sowie ambulante Operationen anbieten. Weitere Qualifikationen erlangte

der Sportmediziner in den Bereichen Akkupunktur und der Manuellen Medizin (Chirotherapie).

Dr. Martin Ruf folgt damit auf Edgar Haenle, der Ende Oktober in den wohlverdienten Ruhestand ging.

Klinikum Landkreis Tuttlingen

Nachmittag der offenen Tür für werdende Eltern

Am Sonntag, den 17.11.2019 von 14.00 bis 17.00 Uhr, lädt die Frauenklinik des Klinikums Landkreis Tuttlingen zum „Nachmittag der offenen Tür“ ein.

Für werdende Eltern bietet die Frauenklinik am Klinikum Landkreis Tuttlingen – vor und nach der Geburt – viele Angebote sowie eine umfassende Beratung an. Am „Nachmittag der offenen Tür“ können sich werdende Eltern rund um die Themen Schwangerschaft, Geburt, Wochenbett und Stillzeit informieren.

Neben einer Kreißsaalführung und Besichtigung der Mutter-Kind-Station erhalten die Besucher an diesem Nachmittag Informationen zu den verschiedenen Kursen. Das Kursangebot umfasst Stillkurse, Beikostkurse und den Kurs „Kunst am Bauch“, bei welchem Schwangere beispielsweise einen Gipsabdruck ihres Babybauches anfertigen und das Ergebnis bunt bemalen können.

Für weitere Fragen rund um das Thema Geburt steht an diesem Tag das Team der Frauenklinik am Chefarzt Dr. Bernhard Martin zur Verfügung.

Spaichinger Mitarbeiter besichtigen ihren neuen Arbeitsplatz

Noch in diesem Monat zieht die Altersmedizinische Station vom Gesundheitszentrum Spaichingen in die mobile Bettenstation des Gesundheitszentrums Tuttlingen.

Die ersten Auswirkungen des Kreistagsbeschlusses über das Klinikum Landkreis Tuttlingen werden sichtbar: Ab dem 22. November wird die Verlegung der Altersmedizinischen Station von Spaichingen nach Tuttlingen beginnen. Die Mitarbeiter des Gesundheitszentrums Spaichingen konnten sich dazu am vergangenen Mittwoch bereits ein Bild ihrer neuen Arbeitsstätte machen. Ab dem 25. November wird die Station im Gesundheitszentrum Tuttlingen wieder in Betrieb gehen.

Für die Mitarbeiter war es ein Termin, um die Ungewissheit über die Zukunft des eigenen Arbeitsplatzes abzulegen. Chefarzt Dr. Michael Kotzerke hieß die Spaichinger Mitarbeiter, welche der Einladung des Klinikums Landkreis Tuttlingen gefolgt sind, willkommen zur Hausführung und zum gemeinsamen Vesper. Im Gesundheitszentrum Tuttlingen galt es, die neuen Patientenzimmer, Untersuchungsräume und Stationszimmer zu begutachten. Hier werden die etwa 30 Betten der Altersmedizinischen Station des Gesundheitszentrums Spaichingen untergebracht. Irma Heine-Penning als Qualitätsmanagerin und Pflegedienstleitung, Olga Gilbert als stellvertretende Pflegedienstleitung und Oliver Butsch als Personalleiter standen dabei Rede und Antwort.

An drei Nachmittagen werden die Mitarbeiter aus Spaichingen die Chance haben, ihre neue Arbeitsstätte im Gesundheitszentrum Tuttlingen zu besichtigen - bevor auch der Umzug der anderen Stationen, bis auf die Station der Plastischen Chirurgie und Konservativen Orthopädie, beginnt.



Energieagentur Landkreis Tuttlingen

Kostenlose Energieberatung für Hauseigentümer und Bauwillige am Montag, 25. November 2019, im Landratsamt Tuttlingen
Anmeldungen sind ab sofort möglich
Tel: 07461/9101350 oder
E-Mail info@ea-tut.de

Die Energieagentur Landkreis Tuttlingen bietet in Kooperation mit der Verbrauchzentrale Baden-Württemberg allen Bürgern ein kostenloses, umfassendes und neutrales Beratungsangebot rund um die Gebäudesanierung, den Einsatz erneuerbarer Energien und zum Thema Energiesparen. Sparen Sie Geld und informieren Sie sich zu den Themen:

- Stromsparen
- Heizen und Lüften
- Baulicher Wärmeschutz
- Heizungs- und Regelungstechnik
- Erneuerbare Energien
- Förderprogramme
- Gesetzliche Anforderungen
-

Beratungstermine müssen vorab vereinbart werden. Das Büro der Energieagentur Landkreis Tuttlingen ist telefonisch unter 07461/9101350 oder per E-Mail unter info@ea-tut.de erreichbar.

„Sixpack“ im Herbst

Kompakte Informationen für Ausbilderinnen und Ausbilder

„Sixpack 2019“, das neue Veranstaltungsformat der Ausbildungsexperten der Handwerkskammer Konstanz, geht in die zweite Runde. Beim „Goldenen Herbst“ am Donnerstag, 21. November 2019, 17-19.30 Uhr, in der Bildungsakademie Rottweil, stehen wieder spannende Themen zur Auswahl. Zum Beispiel die Frage, wie Ausbildung planvoll gestaltet wird. Oder wie sich Abbrüche vermeiden lassen. Auch die Rolle des Ausbilders als Lernbegleiter wird beleuchtet und mit praxisnahen Beispielen handhabbar gemacht.

Wie schon im ersten Teil des „Sixpacks“ finden drei Workshops zeitgleich in je zwei Durchläufen statt. Die Teilnehmer können also eigene Schwerpunkte setzen und sich gezielt mit ihren Fragestellungen auseinandersetzen.

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist für Mitgliedsbetriebe der Handwerkskammer Konstanz kostenfrei. Um Anmeldung mit

Angabe der ausgewählten Workshops wird gebeten.

Weitere Informationen und eine Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie unter www.hwk-konstanz.de/ausbildung2019.



Naturpark Obere Donau / Haus der Natur

Beuron. Geführte Wanderung rund um Beuron.

Freitag, 22. November, 14 Uhr (Anmeldung bis 21.11.)

Um die Besonderheiten der Natur erlebbar zu machen, lädt der Naturparkverein von März bis November zu geführten Wanderungen ein. Dabei macht Bernd Schneck auf viele Kleinigkeiten am Wegesrand aufmerksam und erläutert die vielfältigen geologischen, geschichtlichen und standörtlichen Zusammenhänge. Treffpunkt: Haus der Natur; Leitung: Bernd Schneck; Gebühr: 4,- €; Anmeldung bis 21. November beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Was Oma noch konnte - alte und neue Handarbeitstechniken.

Samstag, 23. November, 14 bis 16:30 Uhr. (Anmeldung bis 21.11.)

Ein Treffpunkt für Handarbeitsinteressierte. In geselliger Runde bei Kaffee und Kuchen sitzen die Teilnehmer zusammen, um alte Handarbeitstechniken weiterzugeben und Neues auszuprobieren, um sich auszutauschen oder Hilfestellungen bei Problemfällen zu erhalten. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Sabine Hagmann und Adele Nalik; Anmeldung bis 21. November beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Beuron. Filzkurs Nikoläuse.

Montag, 25. November, 14:30 Uhr. (Anmeldung bis 20.11.)

Filzen ist nicht nur was für Erwachsene. Alles was man dazu braucht, ist Lust aufs Filzen und ein wenig Durchhaltevermögen. Mit Nadel und Wolle lassen sich verschiedene Figuren herstellen, wie z.B. Nikoläuse. Geeignet für Jugendliche und Kinder ab 6 Jahren. Treffpunkt: Haus der Natur, Seminargebäude; Leitung: Daniela Kiene; Gebühr: Erwachsene 13,- €, Kinder 7,50 inkl. Material. Anmeldung bis 20. November beim Haus der Natur, Tel. 07466/9280-0, info@nazoberedonau.de.

Wehstetten. Alte Bräuche im Rhythmus der Jahreszeiten – Räuchern.

Dienstag, 26. November, 19 Uhr, Advent (Anmeldung bis 20.11.)

Christiane Denzel führt drei Räucherungen durch und berichtet über die Hintergründe des jeweiligen Brauches, des Räucherns und die Wirkung der dabei typischen Kräuter, Hölzer und Harze. Martina Braun bereitet

kleine Versucherle aus wilden Genüssen zu, macht einen würzigen Kräutertee und liest zum Abschluss ein Kräutermärchen vor. Treffpunkt: Braunwurz hütte, Wehstetten; Leitung: Christiane Denzel und Martina Braun; Gebühr: 14,- €. Anmeldung bis 20. November bei Christiane Denzel, Tel. 07465/2515, breitewies@t-online.de.

Kreisarchiv- und Kulturamt/ Landkreis Tuttlingen

Filmvorführung von Jeremias Heppeler: „Wurzeln – Gespräche über Migration im Landkreis Tuttlingen“, am Donnerstag, 21. November, um 20.00 Uhr, im Scala-Kino in Tuttlingen

Landkreis Tuttlingen. Am Donnerstag, 21. November 2019, um 20.00 Uhr, zeigt der Filmmacher Jeremias Heppeler im Tuttlinger Scala seinen Interviewfilm „Wurzeln – Gespräche über Migration im Landkreis Tuttlingen“.

Der Landkreis Tuttlingen ist geprägt von Zuwanderung. Gastarbeiter aus Italien, der Türkei und dem ehemaligen Jugoslawien. Flüchtlinge und Heimatvertriebene. Menschen, aus aller Welt, die hier ihr Glück und eine neue Heimat suchten. Und vielleicht fanden. Im Interviewfilm „Wurzeln“ spricht der Fridinger Filmmacher Jeremias Heppeler mit insgesamt 15 Gesprächspartnern aus dem Landkreis über das Thema „Zuwanderung“.

„Wurzeln“, was für ein seltsames Wort. Und doch beschreibt es beinahe spielerisch hochkomplexe Vorgänge wie Migration und Integration. Denn jeder Migrant und Zuwanderer wird enturzelt, herausgerissen aus seinem gewohnten Umfeld, verpflanzt und umgesetzt. Und dann soll er wieder wurzeln, in der neuen Erde, die sich ganz anders anfühlt, die ihn nicht versteht, die er nicht versteht. Der Film „Wurzeln“, den Jeremias Heppeler im Auftrag des Landratsamtes Tuttlingen umgesetzt hat, zeigt eine vielgliedrige Kollektivgeschichte, erzählt von 15 Migranten und Experten. Eine Geschichte der verlorenen Heimat. Eine Geschichte der neuen Heimat.

Den Film „Wurzeln“ zeigt Jeremias Heppeler am Donnerstag, 21. November 2019, um 20.00 Uhr, im Scala-Kino in Tuttlingen. Jeremias Heppeler spricht zum Film und beantwortet Fragen und Diskussionsbeiträge. Die Filmvorführung ist eine Begleitveranstaltung zur noch bis zum 27. November im Landratsamt zu sehenden Sonderausstellung „Zuwanderung in den Landkreis Tuttlingen von 1945 bis heute“.

Positive Entwicklung am Ausbildungsmarkt:

Über 4.600 Ausbildungsstellen für knapp 3.000 Bewerber

„Unser Ausbildungsmarkt spiegelt unseren Arbeitsmarkt wider, gute Zeiten für Ausbildungssuchende, aber leider ungünstige Verhältnisse für unsere Unternehmen, die ihre offenen Ausbildungsstellen nicht immer

besetzen können“, hält Thomas Dautel, stellvertretender Leiter der Agentur für Arbeit Rottweil – Villingen-Schwenningen, fest. Nach den jetzt vorliegenden, vorläufigen Daten aus der Geschäftsstatistik der Agentur für Arbeit zum Ausbildungsmarkt für das Berufsberatungsjahr 2018/2019 waren in der Region Schwarzwald-Baar-Heuberg 4.615 Berufsausbildungsstellen gemeldet. 2.925 Schülerinnen und Schüler hatten sich von Oktober 2018 bis September 2019 als Bewerber für betriebliche Ausbildungsstellen vormerken lassen, 170 weniger als im Vorjahr.

Unbesetzt blieben zum Stichtag 30. September 475 Ausbildungsstellen, lediglich 65 Bewerber hatten Ende September noch keine Stelle. Für die Bewerber wurden im Laufe des Herbstes alternative Möglichkeiten wie beispielsweise ein Maßnahmenbesuch gefunden. „Der Ausbildungsmarkt bleibt ein Bewerbermarkt.

Der Großteil der Jugendlichen hat also die Möglichkeit, auch jetzt noch zwischen vielen Berufen zu wählen und die Attraktivität des Arbeitgebers und des Berufes in die Entscheidung einfließen zu lassen“, so Dautel.



Bereit zum Ehrenamt?

Das DRK sucht Verstärkung für das Übungsleiter-Team im Bereich aktiver Hausbesuch

Der Aktivierende Hausbesuch bietet Seniorinnen und Senioren, denen es aus Mobilitätseinschränkungen nicht mehr möglich ist, eine Gruppengymnastik zu besuchen, individuelle Gymnastikeinheiten in den eigenen vier Wänden an. Der Aktivierende Hausbesuch stößt seit einiger Zeit auf eine erhöhte Nachfrage. Nun sucht das Übungsleiter-Team Verstärkung.

Ihnen macht Bewegung Spaß? Sie können gut motivieren und möchten sich im Bereich Sozialarbeit beim DRK engagieren? Dann sind Sie genau richtig!

Das DRK übernimmt die vollen Kosten der mehrtägigen Ausbildung. Und vergütet Sie mit einer Übungsleiterpauschale pro geleistetem Besuch.

Die Ausbildung umfasst 44 Unterrichtseinheiten und qualifiziert ÜbungsleiterInnen ein Bewegungs- und Gesprächsangebot unter gesundheitsfördernden Aspekten abzustimmen. Im Mittelpunkt stehen die Sturzprävention und Grundlagen für die Kommunikation mit älteren Menschen.

Haben Sie Interesse?

Gerne informieren wir Sie:

DRK-Kreisgeschäftsstelle,
Eckenerstr. 1 in Tuttlingen
Tel.: 07461-1787-19
E-Mail: mara.wild@drk-tut.de



Kultur in Mühlheim

Samstag, 21.12.19: Alle zwei Jahre findet das Benefizkonzert mit „Los Talismanes y amigos“ im Gemeindezentrum Stetten statt. Eine gute Sache, angeregt und umgesetzt von Paddy Brohammer, Melanie Munoz und ihren Freunden, mit Unterstützung, von Stadt, Kulturamt und unseren Betreuungsteams aus der Real- und der Grundschule. Diesmal möchten wir das Frauenhaus Tuttlingen unterstützen und sind gespannt, wer alles auf der Bühne stehen wird. Das macht immer wieder Spaß. Eintritt frei, um Spenden wird gebeten!

Sonntag, 12.01.20: Konzert mit ‚Magic Acoustic Guitars‘. Matthias Waßer und sein kongenialer Partner Roland Palatzky kommen wieder. Im Vorderen Schloss verzaubern sie die Gäste mit ihrem einzigartigen Gitarrenspiel. Vorfreude pur! Karten sind ab sofort erhältlich, im verbilligten Vorverkauf (12€) bei allen VVK-Stellen des KulturTICKET, in Mühlheim beim Bürgerservicebüro im Rathaus, Ticket-Hotline 07463/9940-99.



VHS Außenstelle Fridingen
Anmeldungen:
Rathaus Fridingen, Kirchplatz 2,
0 74 63 / 837 14
mattes@fridingen.de
oder www.vhs-tuttlingen.de

Upcycling: Tasche in Patchworktechnik für Teens ab 12 Jahren

Schneiden und Entwerfen macht Spaß! Aus Alt entsteht Neu, auf diese Weise sparen wir Ressourcen und tun damit etwas für den Schutz unserer Umwelt. Wir verwenden Jeansstoffe und Baumwollstoffreste (z. B. Blusen, Hemden). Daraus näht ihr euch eine geräumige Umhängetasche für euch oder zum Verschenken. Erste Näherfahrungen solltet ihr bereits gemacht haben.

Bitte mitbringen: Nähmaschine, Nähgarn, Stecknadeln, Schere, Lineal, Stifte, Jeans und verschiedene Baumwollstoffreste in uni und oder bunt (bitte gewaschen und gebügelt)

FD21410JL

2 mal freitags, ab Fr, 22.11.19
16:30-19:30 Uhr
Gemeinschaftsschule Obere Donau, Spitalstr. 12, Fridingen
Kleingruppe
Leitung: Birgit Burger-Stehle
Gebühr: 28,00 €

Kinder tanzen durch das Märchenland Kreativer Kindertanz für Kinder von 4 - 6 Jahren

Kinder kommt, wir reisen zusammen ins Märchenland! Wir begegnen Märchenwe-

sen, Tieren, Blumen und Bäumen. Wir werden zusammen tanzen, toben und träumen. Kreativer Kindertanz ist eine ganzheitliche, tänzerisch-musische, alle künstlerischen Spielformen einbeziehende Körpererziehung für Kinder. Die Fantasie wird angeregt und das Körperbewusstsein gestärkt. Spielerisch werden Muskulatur, Feinmotorik, Raum- und Rhythmusgefühl gestärkt.

Bitte mitbringen: Sportbekleidung, wenn vorhanden Gymnastikschuhe oder Stoppersocken, Getränk

FD30132K

Sa, 16.11.2019, 14:00-17:00 Uhr
Kath. Gemeindehaus, Unterer Damm 1
Kleingruppe
Leitung: Kathrin Ilg-Asiedu
Gebühr: 20,00 €

Der BLHV informiert !

Im Dezember 2019 finden Sprechtag für alle Belange unserer Mitglieder sowie für Versicherte der SVLFG statt (Badischer Landwirtschaftlicher Hauptverband, Seerheinstr. 10, 78333 Stockach)

Montag, 02.12.2019

Bermatingen (Ahausen)
Ehemaliges Schul- u. Rathaus
Meersburger Str. 3
09.00 – 11.30

Mittwoch, 04.12.2019

Stockach
Bezirksgeschäftsstelle
08.30 – 11.30
13.30 – 15.00

Donnerstag, 05.12.2019

Überlingen (Andelshofen)
Schulgebäude
09.00 – 11.30

Dienstag, 10.12.2019

a) Meßkirch Rathaus
b) Schwenningen Rathaus
a) 09.00 - 11.00
b) 14.00 - 15.00

Mittwoch, 11.12.2019

Tengen
Rathaus
09.00 - 11.00

Dienstag, 17.12.2019

Illmensee
Gasthaus Seehof
10.30 - 14.00

Mittwoch, 18.12.2019

Stockach
Bezirksgeschäftsstelle
08.30 – 11.30
13.30 – 15.00



Evangelische Kirchengemeinde Mühlheim

Wochenspruch:

Siehe, jetzt ist die Zeit der Gnade, siehe, jetzt ist der Tag des Heils!
(2. Korinther 6, 2b)



**„Auf dem Weg zu einer Kirche der Gerechtigkeit und des Friedens“:
Welche Rolle und Aufgabe haben wir
Kirchen als „Friedenstifter“?**

Wir sind selbst herausgefordert, Orte des Friedens zu sein.
(Irmgard Schwätzer, Präses der EKD Synode)

Den Frieden, den ich anderen wünsche,
fängt bei mir selbst an.
(Sandra Bils, Pastorin)

Christen sollen Botschafter des Friedens
sein!
(Heinrich Bedford-Strohm, EKD Ratsvorsitzender)

Wer sich im Vertrauen auf Gott dem Unfrieden dieser Welt entgegenstellt, dem hilft der Schöpfer mit seinem Schalom, innere Ruhe zu bewahren.
(Clemens Bittlinger, Liedermacher)

**Gottesdienste in unserer Gemeinde:
Sonntag, 17. November 2019**

09.00 Uhr Gottesdienst in Mühlheim (Prädikantin A. Schuster)
10.30 Uhr Gottesdienst in Fridingen (Prädikantin A. Schuster)

**Regelmäßige Termine in
unserer Gemeinde:**

Montag

14.30 – 15.15 Uhr Ökumen. Kinderchor „Coole Noten“ 1./2. Klasse

Dienstag

17.00 – 17.45 Uhr Ökumen. Kinderchor „Coole Noten“ 3./4. Klasse

Mittwoch

14.30 – 16.00 Uhr Konfirmandenunterricht in der Martinskirche in Tuttlingen

Donnerstag

19.30 Uhr Posaunenchorprobe Mühlheim



**Wahlen zur Landessynode
am 1. Dezember 2019**

Am 1. Dezember 2019 werden in der Württembergischen Landeskirchen neben den Kirchengemeinderäten auch die Landessynodalen in direkter Wahl durch die Kirchenmitglieder gewählt.

Die Landessynode ist die gesetzgebende Versammlung der Landeskirche und ähnelt in ihren Aufgaben denen eines Parlaments. Das Gremium setzt sich aus 60 so genannten Laien und 30 Theologinnen und Theologen zusammen. Die Landessynode tagt in der Regel dreimal pro Jahr. Die Synodalen schließen sich in der Landessynode gemäß ihrer jeweiligen kirchenpolitischen Orientierung zu Gesprächskreisen zusammen. Derzeit sind vier Gesprächskreise in der Landessynode vertreten. Weitere Informationen sind unter www.kirchenwahl.de zu finden. Die Kirchenbezirke Tuttlingen und Balingen bilden gemeinsam den Wahlkreis 21. Zu wählen sind hier 3 Laien und 2 Theologinnen/Theologen. Folgende Kandidatinnen und Kandidaten stellen sich zur Wahl (in der Reihenfolge der Wahlvorschläge, wie sie im Vertrauensausschuss für den Stimmzettel ausgelost wurde):

Martin Mielke, Steuerberater aus Balingen, Kirche für Morgen
Hans Martin Hauch, Religionspädagoge aus Balingen, Offene Kirche
Reinhold Schuttkowski, Pfarrer aus Meßstetten, Offene Kirche
Amrei Steinfert, Schuldekanin aus Hechingen, Evangelium und Kirche
Nicole Kaisner, Pfarrerin aus Mühlheim a.d.D., Evangelium und Kirche
Christoph Lehmann, Student ev. Theologie aus Aldingen, Lebendige Gemeinde

Julian Kempf, Student ev. Theologie aus Mühlheim a.d.D., Lebendige Gemeinde
Dr. Thomas Gerold, Pfarrer aus Geisingen, Lebendige Gemeinde

**Gestalten Sie Ihre Kirche mit und gehen Sie am 1. Dezember zu Wahl oder machen Sie von der Briefwahl Gebrauch!
Kirchenwahl am 01. Dezember 2019**

In den nächsten Tagen erhalten Sie die Briefwahlunterlagen zur Kirchenwahl. Gewählt werden die Landessynodalen und die Kirchengemeinderäte.

Die Wahl findet am Sonntag, 01. Dezember in Mühlheim im Ev. Gemeindezentrum (Griesweg 1) statt. Das Wahllokal ist von 11 - 18 Uhr geöffnet.

Es besteht auch die Möglichkeit die Wahlunterlagen per Post zu versenden oder diese in den Rathausbriefkasten in Buchheim bis spätestens Donnerstag, 28.11., um 20 Uhr einzuwerfen.

**„Den Frieden tanzen“
Meditatives Tanzen in der Adventszeit
Sonntag, 1. Dezember 14 Uhr bis 18 Uhr
Haus Bittenhalde, Ev. Tagungsstätte**

Aus den dunklen Tagen des Novembers brechen wir auf, öffnen uns für den Frieden – eine tiefe Sehnsucht. In uns, für die Gemeinschaft und für die Welt. Tanzend Schritte gehen. Hören auf die Musik: ruhig-besinnlich und rhythmisch-lebendig. Ich freue mich, gemeinsam mit Ihnen/Euch einige Schritte auf dem Weg in die Adventszeit und hin zum Frieden zu tanzen.

Leitung: Brigitte Strölin Bresch, Tanzlehrerin Seminarnummer 19/26
Kontakt: Telefon 07436-494, Mail info@haus-bittenhalde.de

Evangelisches Pfarramt Mühlheim a. d. Donau
Pfarrerin Nicole Kaisner
Tel.: 017631759692
Griesweg 3, 78570 Mühlheim a. d. Donau
Öffnungszeiten Gemeindebüro:
Mittwoch und Donnerstag von 8 – 11.30 Uhr
Tel: 07463/382, Fax: 07463/990558
E-Mail: Pfarramt.Muehlheim-Donau@elkw.de

Evang. Kirchenpflege
E-Mail: evkpfmuehlheim@web.de

Ende des redaktionellen Teils

